

## NACHRICHTEN

**Philharmoniker-Ball ohne Stardirigent Zubin Mehta**  
WIEN. Krankheitsbedingt muss der 82-jährige Dirigent Zubin Mehta das geplante Dirigat beim legendären Ball der Wiener Philharmoniker nächste Woche (24. Jänner) im Wiener Musikverein absagen. Für ihn springt der 43-jährige Daniel Harding ein.

**Festspiele Reichenau heuer im Zeichen der Liebe**  
WIEN/REICHENAU. Regisseur Julian Pölsler wird Franz Werfels „Eine blassblaue Frauenschrift“ inszenieren, bei deren Verfilmung durch Axel Corti er seinerzeit als Regieassistent fungierte. Hermann Beil bringt eine amüsante Sommerkomödie von Iwan Turgenjew auf die Bühne des Neuen Spielraums. Außerdem auf dem Programm zwischen Schuld und Leidenschaft: Werke von Arthur Schnitzler, Scott Fitzgerald, Thomas Mann. Insgesamt gibt es vom 1. Juli bis 4. August 120 Vorstellungen, der Kartenverkauf startet am 20. Februar.

**Schweizer Literaturpreis für Zsuzsanna Gahse**  
BERN. Für ihr Lebenswerk erhält die österreichisch-schweizerische Schriftstellerin Zsuzsanna Gahse (72) den Schweizer Grand Prix Literatur 2019 (rund 35.000 Euro). Die gebürtige Ungarin flüchtete 1956 mit ihrer Familie nach Wien und lebt heute im Schweizer Kanton Thurgau.

**Bryan Adams arbeitet mit Ed Sheeran und Jennifer Lopez**  
WIEN. Ein neues Album kündigt der 59-jährige Bryan Adams für den 1. März an. Auf „Shine a Light“ hat der Kanadier den Titelsong gemeinsam mit Ed Sheeran geschrieben, mit Jennifer Lopez singt er ein Duett.



Oben: Diese Künstler stehen am 15. Juni mit Mando Diao (ganz rechts) auf der Bühne. Rechts: James Morrison mit den Bands vom ersten Tag

Ö3 OPEN AIR COLLAGE/KK



# Abtanzen unter den Sternen der Schleppe-Arena

Von Julia Braunecker

Die Nachricht, dass die Klagenfurter Schleppe-Event-Arena heuer wieder zur Konzertbühne wird, macht bereits seit mehreren Tagen die Runde. Gestern lüftete Kärnten-Event-Geschäftsführer Wolfgang Kudler das Geheimnis, wer beim „Ö3 Open Air“ am 14. und 15. Juni die Bühne rocken wird: Neun Bands sollen insgesamt auftreten. Als Headliner haben sich die schwedischen Rocker Mando Diao und der britische Popmusiker James Morrison angekündigt.

Unterstützt werden die beiden vom österreichischen Bandnachwuchs: Synyana, Zweikanalton, James Cottrill, Javier Rodaro, Solarjet, Ktee sowie King & Potter. Letztere eroberten 2018 mit „Blinded by Love“ Platz eins der Ö3-Austro-Charts. Solarjet ist eine Indieband mit Kärntner Wurzeln, die aktuell zu den meistgebuchten Indie-Künstlern aus Österreich

Beim Ö3-Open-Air am 14. und 15. Juni werden Mando Diao, James Morrison und Co. für tolle Stimmung in Klagenfurt sorgen.

zählt. Durch den Musikmix kommen sowohl Pop- als auch Rockmusikfans auf ihre Kosten.

Romantikliebhaber können am ersten Festivaltag zu den gefühlvollen Songs von James Morrison tanzen. Der 33-jährige Brite, der sich seinen Plattenvertrag einst mit Auftritten in einer Bar ersang, landete in den vergangenen Jahren mit Songs wie „Broken Strings“ (ein flockiges Duett mit Nelly Furtado) mehrere Nummer-eins-Hits.

Gitarrenrock gibt es am 15. Juni mit Mando Diao. Die Bur-

schen blicken auf eine knapp 20-jährige Karriere zurück und zählen zu den erfolgreichsten europäischen Bands der vergangenen Jahre. Ihr großer Durchbruch gelang den Schweden im Jahr 2009 mit ihrem radiotauglichen Song „Dance with Somebody“, das dazugehörige Album „Give Me Fire!“ schaffte es damals an die Spitze der österreichischen Charts. 2017 veröffentlichten die fünf in neuer Konstellation ihr achttes Album: „Good Times“. Fans freuten sich über tanzbare Rocksongs wie „Here I Come“

## Infos und Karten

Ö3 Open Air. 14. und 15. Juni 2019. Schleppe-Event-Arena. Schleppe-Platz 1, Klagenfurt.

Tag eins: James Morrison. Vorprogramm: Synyana, Zweikanalton und James Cottrill.

Tag zwei: Mando Diao. Vorprogramm: Javier Rodaro, Solarjet, Ktee, King & Potter.

Karten: Ö-Ticket oder [www.kaernten-events.at](http://www.kaernten-events.at)

oder „All the Things“, die unter freiem Himmel besonders gut funktionieren.

Übrigens: Um den Besuchern eine stressfreie Anreise zu ermöglichen, funktioniert die Festivalkarte gleichzeitig als Gratticket für die An- und Abreise mit der ÖBB-S-Bahn in Kärnten (Züge werden bis ein Uhr nachts verkehren) und für den Shuttleverkehr innerhalb von Klagenfurt. Karten gibt es ab sofort (siehe Info), das Kontingent ist auf 4000 Stück pro Tag begrenzt.

## LITERATURSZENE

### Wortgewaltige Seiten

Stipendiatin des Literaturkurses präsentiert ihr Debüt/Villacher Lesefrühling/Kinderbuchpreis ausgeschrieben.

Sie war Finalistin des Open Mike und Stipendiatin des 20. Klagenfurter Literaturkurses. Heute präsentiert Bettina Wilpert ihr Debüt „nichts, was uns passiert“ über den Einfluss einer Vergewaltigung auf Opfer, Täter und Umfeld im Musil-Haus. Für den Roman wurde sie übrigens unter anderem mit dem ZDF-aspekt-Literaturpreis ausgezeichnet. Beginn 19.30 Uhr.



Rückkehr. Bettina Wilpert LINONONO

Der Villacher Lesefrühling startet am 31. Jänner mit Egyd Gstättner, der im Dinzlschloss (Beginn 20 Uhr)

aus „Die Familie des Teufels“ liest. Weitere Gäste sind unter anderem David Schalko („Schwere Knochen“, 20. Februar), Thomas Raab („Walter muss weg“, 7. April) und Vea Kaiser („Rückwärtswalzer“, 4. Juni).

Das Land Kärnten schreibt den Kinderbuchpreis aus. Bis 30. Juni können Kärntner Autoren nichtveröffentlichte Manuskripte beim Landesjugendreferat einreichen. Der Preis ist mit 3000 Euro dotiert, das Buch erscheint im Drava-Verlag. [www.jugend.ktn.gv.at](http://www.jugend.ktn.gv.at)

## KÄRNTNER ROMAN

### Zeitgeschichtlicher Thriller

„Neun Klaffer“ von Nicholas Martin Mason-Mayerhöfler.

Etwas mehr als 16 Meter sind „Neun Klaffer“ (Hermagoras-Verlag). Diesen Titel wählte Nicholas Martin Mason-Mayerhöfler für sein zweites Buch, weil er der Distanz entspricht, in welcher der alte Stollen einer Silbermine im Lichtengraben zugeprengt wurde. Der ehemalige ORF-Produzent beschreibt tatsächlich stattgefunden habende Vorgänge im März/April 1945, als eine SS-Einheit in diesem Stollen eines Lavantaler Seitentals Gold, Geld, Schmuck und andere Preziosen, die Nazis ungarischen Juden geraubt hatten, versteckte. Er erzählt davon vor allem anhand des abenteuerlichen Schicksals eines 15-



N. M. Mason-Mayerhöfler. Neun Klaffer. Hermagoras, 25 Euro.

jährigen Burschen, der von der SS in seinem Heimatort Hornstein in Niederösterreich rekrutiert wurde und der an der Beladung des Eisenbahnzuges, der gefährlichen Fahrt und der Deponierung des Goldschatzes im Stollen mitwirkte. Pakend erzählt wird auch seine lebensgefährliche Flucht vor den Nazi-Schergen von Kärnten bis nach Hause. Interessant geschildert wird nicht nur die Schatzgeschichte selbst, sondern spannend sind auch die genauest recherchierten, detaillierten zeitgeschichtlichen Hinweise und aufgefundenen Dokumente. Ein zeitgeschichtlicher Thriller gegen das Vergessen. HC

## SEITENWEISE KÄRNTEN

Spannendes Debüt. Alina Warmuth (18) stellt sich mit einem Gedichtband als sensible Poetin vor, die auch vor Themen wie Essstörung und Depressionen nicht zurückschreckt. Alina Warmuth. Gefangen zwischen den Zeilen. Drava, 200 Seiten, 18,80 Euro.



Katalogbuch zur (abgelauenen) Ausstellung über die rassenkundliche Vermessung der Bevölkerung von St. Jakob im Rosental/Sentjakob v Rožu durch die Nationalsozialisten. Werner Koroschitz/SPD Rož. Vermessung/meritev. Hermagoras, 304 Seiten, 32 Euro.



Biographie. Für alle, die mehr über Stefanie Sargnagel, einstige Klagenfurter Stadtschreiberin, „Autorin, Burschenschaftlerin, Patriarchin, Rotkäppchen“, wissen wollen. Antonia Thiele: Stefanie Sargnagel. Kurz-und-bündig-Verlag, 144 Seiten, 10 Euro.



Istrien-Krimi. Dritter Fall für den Ex-Hauptkommissar Joe Prohaska, der sich in Istrien zur Ruhe gesetzt hat. Bald ahnt er, dass er zur falschen Zeit am falschen Ort ist. Silviya Hinzmann. Die dunkle Seite der Bucht. Wieser-Verlag, 224 Seiten, 21 Euro.

